



**Grosser Stadtrat
41. Sitzung vom 19. Dezember 2019
Ergebnisse**

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Medienmitteilung

Luzern, 19. Dezember 2019

Anlässlich der 41. Ratssitzung des Grossen Stadtrates vom 19. Dezember 2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Das Protokoll 37 vom 19. September 2019 wurde genehmigt.
2. Die dringliche Behandlung des Postulates 355, Irina Studhalter namens der G/JG-Fraktion vom 21. November 2019: «Bundesplatz soll farbig bleiben», wurde abgelehnt.
3. Die dringliche Behandlung des Bevölkerungsantrages 362, Guerino Riva, Barbara Seiler und Ruedi Schmidig namens der Antragstellenden vom 9. Dezember 2019: «Es bleibt dabei: SpangeNo – Nein zur Reussportbrücke und zum Basisausbau», wurde abgelehnt.
4. Der Bericht und Antrag 30/2019 vom 23. Oktober 2019: «Abrechnung von Sonderkrediten» wurde beschlossen.
5. Der Bericht und Antrag 32/2019 vom 23. Oktober 2019: «ICT-Infrastruktur Volksschule. Primarschule» wurde beschlossen.
6. Der Bericht und Antrag 27/2019 vom 11. September 2019: «Beteiligungsstrategie 2019–2022» wurde mit Änderungen, einem Auftrag und drei Protokollbemerkungen beschlossen.
7. Das Postulat 357, Fabian Reinhard und Marco Baumann namens der FDP-Fraktion, Michael Zeier-Rast namens der CVP-Fraktion sowie Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion vom 28. November 2019: «Luzerner Theater: Diskussion über Inhalt und Strategie vor der Diskussion über Standort und Gebäude», wurde entgegen dem Antrag des Stadtrates vollständig überwiesen.

8. Die Interpellation 329, Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion vom 30. September 2019: «Welche Auswirkungen hat das neue Stadttheater auf die Finanzplanung?», wurde beantwortet.
9. Die Interpellation 331, Michael Zeier-Rast und Mirjam Fries namens der CVP-Fraktion vom 8. Oktober 2019: «Erneuerung des Luzerner Theaters», wurde beantwortet.
10. Die Interpellation 341, Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion und Michael Zeier-Rast namens der CVP-Fraktion vom 28. Oktober 2019: «Unabhängigkeit der Stadion Luzern AG vom FC Luzern», wurde beantwortet.
11. Die Interpellation 347, Gianluca Pardini und Claudio Soldati namens der SP/JUSO-Fraktion vom 31. Oktober 2019: «Querelen rund um das FCL-Stadion», wurde beantwortet.
12. Das Postulat 352, Simon Roth namens der SP/JUSO-Fraktion, Martin Abele und Mirjam Landwehr namens der G/JG-Fraktion, Adrian Achermann und Oliver Heeb namens der SVP-Fraktion sowie Michael Zeier-Rast namens der CVP-Fraktion vom 8. November 2019: «Für die Unterzeichnung des von den Vereinten Nationen verabschiedeten Vertrags zum Verbot von Atomwaffen», wurde überwiesen und gleichzeitig abgeschrieben.
13. Das Postulat 291, Marco Müller namens der G/JG-Fraktion und Fabian Reinhard namens der FDP-Fraktion vom 24. Mai 2019: «Digitale Mobilitätsplattform: Weiterentwicklung Verkehrsverbund Luzern (VVL)», wurde teilweise überwiesen.
14. Das Postulat 306, Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion vom 17. Juli 2019: «Kein doppeltes Abkassieren an Parkuhr», wurde abgelehnt.
15. Das Postulat 310, Mario Stübi vom 29. Juli 2019: «Winterdienst als Teil der Mobilitätsstrategie», wurde abgelehnt.